

Bevor es losgeht...

- Filznadeln sind spitz und zerbrechlich. Es tut also weh, wenn du dir in den Finger piekst und du kannst die Nadel auch leicht abbrechen.
- Filze darum bitte immer auf deinem Filzkissen und achte gut auf deine Finger! Hab im Blick, was du tust und lass dich nicht ablenken!
- Die Filznadel hat kleine Widerhaken, die Wolle ebenso. Und genau deshalb funktioniert das Filzen. Bei jedem Stich verhaken sich Wollfasern miteinander und die Wolle wird komprimiert.

- Wolle ist ein Naturprodukt und schmeckt Kleidermotten besonders gut. Um sicher zu sein, dass sich in der Wolle keine Motten ausbreiten, friere die Wolle bzw. die fertige Filzfigur für drei Tage ein. Das tötet Motten und Eier ab.

Der Grundkörper...



- Knülle die weiße Wolle in deiner Faust zusammen. Dann weißt du wie groß dein Apfel letztendlich werden wird.
- Forme die Wolle zu einem halbwegs gleichmäßigen Ball. Wenn sich „Risse“ bilden, kannst die Wolle auseinanderzupfen und eine gleichmäßige Oberfläche schaffen.
- Lege den Ball auf dein Filzkissen und steche immer wieder mit der Nadel hinein.
- Drehe den Ball dabei regelmäßig, um ihn möglichst rund zu filzen.
- Dein Ball wird durch jeden Stich fester und kleiner. Das benötigt etwas Geduld.
- Je fester der Ball ist, desto stabiler wird dein Apfel später.
- Stich nun von oben und von unten einige Male öfter in die Mitte, sodass dort eine Delle entsteht.

Der Apfel nimmt Farbe an...



- Nimm die rote Wolle und ziehe sie zu einer dünnen Schicht auseinander.
- Lege die Wolle auf deinen Apfel und steche immer wieder durch die Wolle in den Ball; so fixierst du sie an der Filzkugel.
- Dort wo noch weiße Stellen sind, kannst du einfach rote Wolle ergänzen.

So wird ein Apfel draus...

- Nimm etwas braune Wolle und filze sie am Apfelgrund in der vorgesehenen Mulde fest, das ist der typische Blütenrest.
- Nun fehlen nur noch der Strunk und das Blatt. Nimm hierzu grüne und braune Wolle und bringe sie grob in die richtige Form.
- Beachte hierbei, dass die Stücke durch das Filzen deutlich kleiner werden.
- Lege das Blatt und auch den Strunk auf dein Filzkissen und steche immer wieder hinein. Denke dabei daran, sie immer wieder anzuheben und umzudrehen, damit du sie nicht am Kissen fest filzt.
- Forme aus der grünen Wolle ein Blatt, indem du dem Stück vorne und hinten eine stumpfe Spitze gibst und lass am hinteren Ende ein bisschen Wolle überstehen, das den Blattstiel bildet und später zum Festfilzen benötigt wird.
- Für den Strunk formst du ein längliches Stück. Du kannst ihn stabilisieren indem du mehrmals von oben und unten hineinstichst. So wird er kürzer und fester.
- Befestige nun das Blatt und den Strunk am Apfel, indem du sie an der richtigen Stelle platzierst und immer wieder durch sie hindurch in den Apfel stichst.



*So hauchst du deinem Apfel
Leben ein...*



- Besonders lebendig wird dein Apfel, wenn er einen Bewohner hat, wie zum Beispiel Willy Wurm.
- Nimm dafür die rosafarbene Wolle und forme zwei längliche Stücke, ein kürzeres und ein längeres.
- Das Kürzere bekommt noch zwei Augen aus schwarzer Wolle, das ist der Kopf des Wurms.
- Wenn du zufrieden bist, dass filze die Wurmteile am Apfel fest. Bringe ihn in die richtige Position indem du an den richtigen Stellen öfter hineinstichst.
- Nun ist deine Herbstdeko auch schon fertig. Herzlichen Glückwunsch, du kannst stolz auf dich sein!